

## Herdenschutz im Landkreis Oldenburg

# Prävention beim Herdenschutz



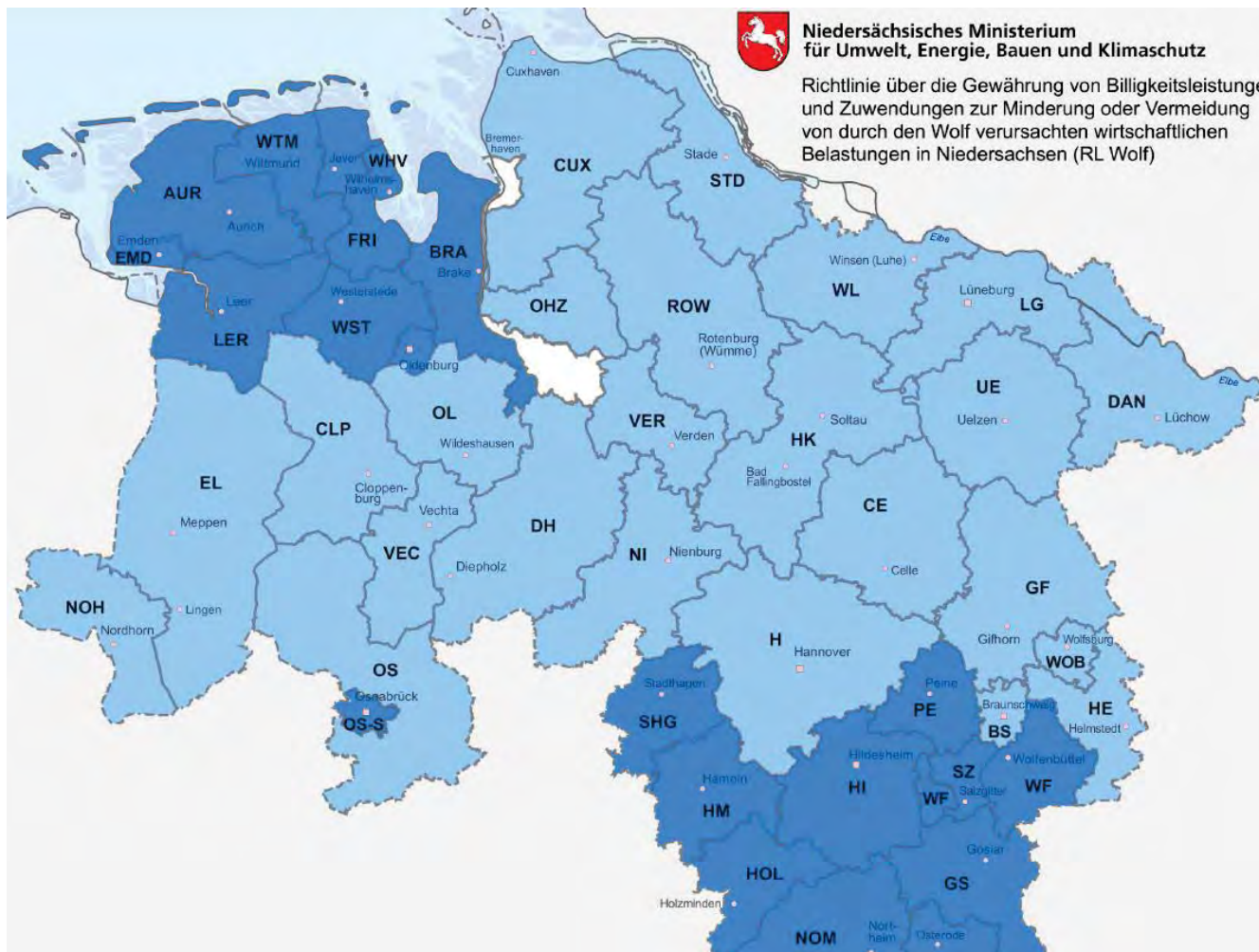
Wildeshausen, 07.05.2018

Dipl. Ing. agr. Andreas Truckenbrodt

## Prävention

- niedersachsenweit Förderung von Herdenschutzmaßnahmen für Schafe, Ziegen, Gatterwild
- für Pferde und Rinder in Ausnahmefällen
  - nach Wolfsriss
  - drei Wolfsrisse an Rindern oder Pferden in einem Umkreis von 30 km innerhalb von 12 Monaten (im Bereich Cuxhaven, Heidekreis, Diepholz)





**Förderkulisse Herdenschutz für Schafe, Ziegen und Gatterwild**  
 Dunkelblau seit 06.12.2017  
 Landkreis Oldenburg seit dem 11.02.2015





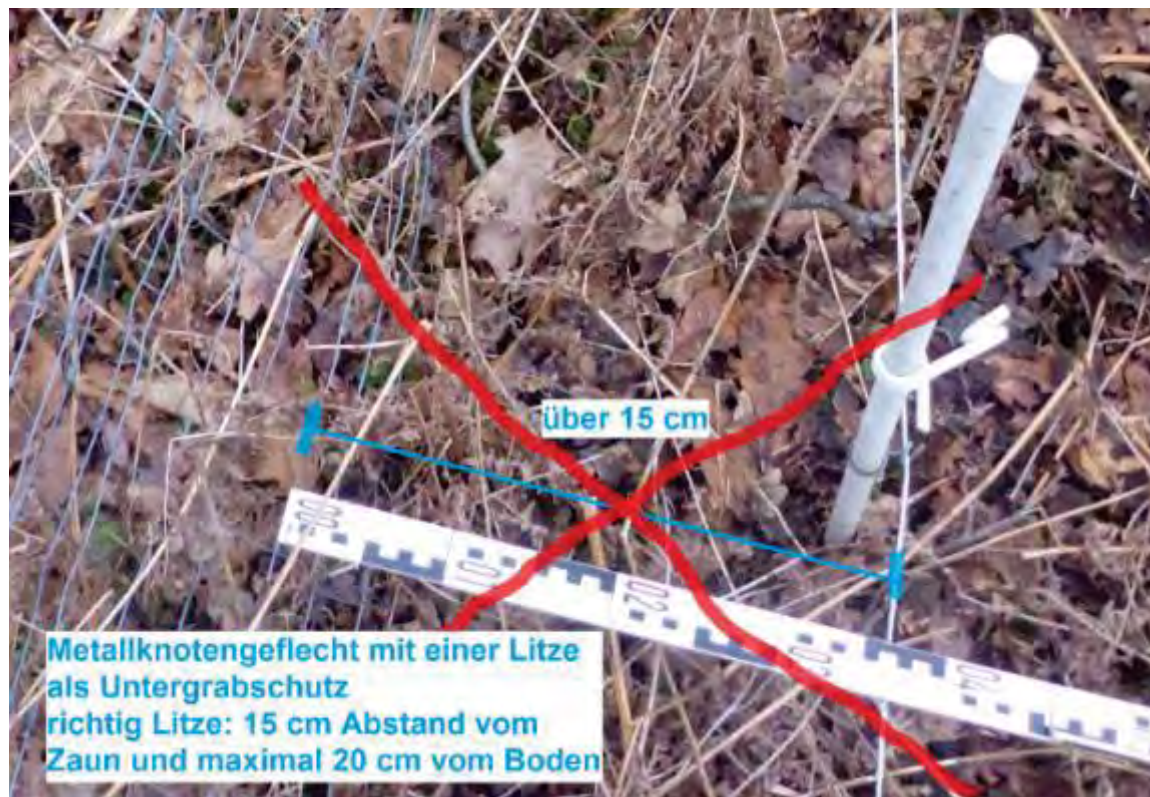
## Definition wolfsabweisender Grundschutz

### Grundlagen für Billigkeitszahlungen für Schafe, Ziegen und Gatterwild und Präventionszahlungen für Schafe, Ziegen, Gatterwild, Rinder und Pferde

- **Netze und Litzen:** mindestens 90 cm hoch  
und unterste Litze maximal 20 cm Bodenabstand  
und Entladeenergie mindestens 1 Joule  
und vollständig geschlossen
- **Knotengeflecht:** mindestens 1,20 m hoch, bei Gatterwild 1,80 m hoch  
und mit Untergrabschutz entweder aus einer Litze außen  
am Zaun mit maximal 20 cm Bodenabstand und 15 cm  
Abstand zum Zaun  
oder 30 cm Eingraben  
oder ein mindestens 1 m langes Metallknotengeflecht oder  
Maschendraht außen am Zaun auslegen, der fest mit dem  
senkrechten Zaun verbunden ist und alle 2 m mit Anker  
fixiert ist

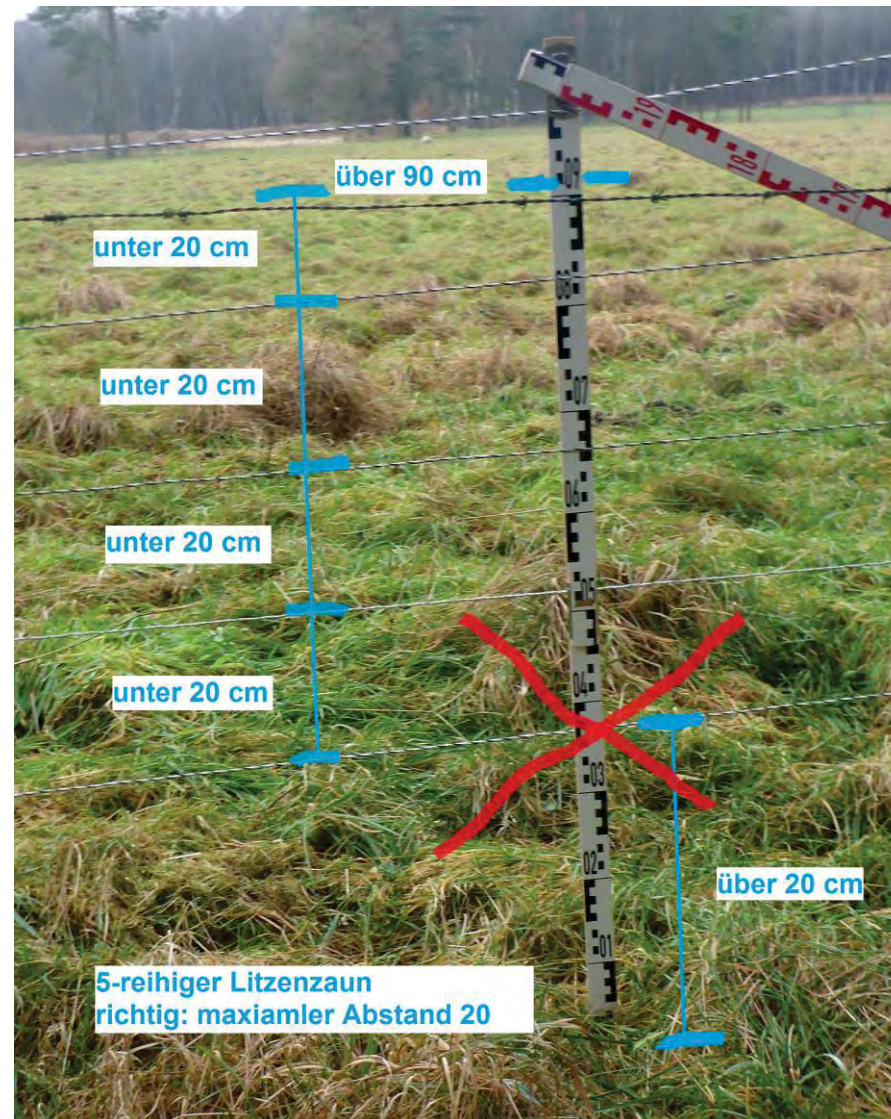
## Empfehlung für Diepholz und Vechta:

- 120-140 cm Netze oder Litze
- oberhalb Metallknotengeflecht stromführenden Draht, Litze oder Band (Überkletterschutz)



## Handlungsgrundlagen

- **Wolfskonzept**  
(vertiefende Informationen, 48 Seiten)
- **Wolfsrichtlinie**  
(Leitfaden für Prävention und Billigkeitsleistungen, 13 Seiten)
- **Wolfsverordnungen**  
(in Planung, z.B. Störungs- und Fütterungsverbot)



## Gefördert wird

**Grundsätzlich: Es werden nicht nur Aufrüstungen, sondern auch komplett neue Zäune bezahlt.**

- 80 % der Materialkosten des Zaunes bis maximal 30.000 €/Jahr (Einzelbetriebliche Förderung abhängig von der Betriebsgröße, Änderung geplant)
- keine Arbeitskosten (Änderung geplant)
- erstmalige Aufrüstungen und Neuanschaffungen (Änderung geplant)
- Herdenschutzhunden (<https://www.ag-herdenschutzhunde.de/> <http://www.va-herdenschutzhunde.de/>)







## Präventionzahlungen im Landkreis Oldenburg

- gesamt 7 Anträge (erster vom Mai 2015, letzter vom April 2017)
- davon wurden 2 Anträge eingestellt, weil der Bewilligungszeitraum abgelaufen war und einer ist noch in der Bearbeitung.
- für ca. 2020 Schafe und ca. 32 Ziegen wurden ca. 12.179 € bewilligt
- 138x90 cm Netze + 8xWeidezaungeräte + Zubehör



## Billigkeitsleistungen im Kreis Oldenburg

- insgesamt wurden 6 Nutztierereignisse gemeldet
- es wurden 3 Kälber (drei Ereignisse) und 4 Schafe (1 Ereignis) als gerissen und ein Kalb und ein Pferd als verletzt gemeldet
- zweimal wurde die amtliche Feststellung kein Wolf getroffen
- zwei Ereignisse sind noch in der Bearbeitung
- einmal Hund (Kalb)
- einmal Wolf (Schafe)

## Präventionsantrag im Internet

Telefon	05117 208			E-Mail	MUSTERTRUML7@MUSTER.DE										
Fax				Handy	0170 5870										
Status der Tierhaltung	<input checked="" type="checkbox"/> Haupterwerb			<input type="checkbox"/> Nebenerwerb											
Betriebsnummer	Nation			BL		LK			Gemeinde		Betrieb				
	2	7	6	0	3	3	5	5	0	1	7	1	2	3	4
Kreditinstitut	Musterbanke														
Kontoinhaber/fin	Sabine Mustermann														
IBAN-Nummer	0123456788998									Bank		RTZ00W			
										/ BIC					

Bei Hobbyhaltung die 0511 30343034

Aus dem Agrarantrag oder die HIT-Nummer

Ich beantrage eine Zuwendung für Präventionsmaßnahmen  
 Abschnitt III, Nr. 2.1.1 bzw. 2.1.2 der Richtlinie Wolf (Richtlinie)  
 keitsleistungen und Zuwendungen zur Minderung oder Vermeidung von...



## 2.1 Betroffene Tierart(en) und Anzahl der Tiere

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ziegen (Anzahl _____)                  | <input type="checkbox"/> Muffelwild (Anzahl _____) |
| <input checked="" type="checkbox"/> Schafe (Anzahl <b>256</b> ) | <input type="checkbox"/> Rinder (Anzahl _____)     |
| <input type="checkbox"/> Gatterwild (Anzahl _____)              | <input type="checkbox"/> Pferde (Anzahl _____)     |

## 2.2 Art der Präventionsmaßnahme

### 2.2.1 Wolfsabweisender Grundschutz

1. Bitte beschreiben Sie die bisherige Schutzvorrichtung, getrennt nach Tierarten:
2. Bitte beschreiben Sie, welche Schutzmaßnahme geplant ist (Art und Umfang der vorgesehenen Anschaffung), getrennt nach Tierarten:

Höchstzahl aller Tiere

1. 3 Lützen
2. 105 cm Netze und stärkeres Weidezaun-  
gerät mit Alarmanlage

### Die fachliche Begleitung erfolgt durch:

Luftbild mit Zaunverlauf und  
Toren

Anschrift

ist vorhanden bzw. beantragt.

### 2.3 Ortsbeschreibung für die Präventionsmaßnahme

Bitte geben Sie die Flurstücke und die Feldblocknummern (FLIK) an und legen Sie einen Lageplan mit den gekennzeichneten Flächen bei.

DENIL1332020013, 0732030005

Feldbockfinder



## 2.4 Vorzeitiger Maßnahmenbeginn

**Hinweis:** Zuwendungen dürfen nur für solche Maßnahmen/Vorhaben bewilligt werden, die noch nicht begonnen worden sind. Bei der Beantragung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns erhalten Sie eine Genehmigung des NLWKN. Nach Eingang dieser Genehmigung können Sie mit der Maßnahme beginnen (Kauf Zaunmaterial / Hund, Zaunbau etc.).

**Ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn wird beantragt:**

- nein
- ja, bitte begründen:

**Bitte beachten Sie,** dass aus einer Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn nicht geschlossen werden kann, dass eine Förderung erfolgt. Zum Zeitpunkt der Genehmigung wurde noch keine Entscheidung über die Zuwendung getroffen, es besteht daher kein Rechtsanspruch auf eine Förderung.

**Mail mit Genehmigung zum sofortigen Beginn!**



# Vergrämungsmaßnahmen

- a) Mensch + Herdenschutzhund (HSH)
- b) Mensch
- c) Metallknotengeflecht + Untergrabschutz +  
Übersprungschutz mit Strom
- d) Netze + HSH
- e) Litze/Draht + HSH
- f) Netze
- g) Litze/Draht

20 % der Planung am Schreibtisch 80 % auf der Fläche (jeden Meter abgehen)







Position	Qualität	Anzahl
Tor- und Eckpfähle	Robinie 2,5 m, Ø 14-16 cm	
Spannpfähle		
Streckenpfähle		
Draht	Ø 2,5 mm, 25 kg	
Ring- oder W-Isolatoren mit Nägeln		
Zug-/ Eckisolatoren		
Drahtverbindungsschrauben		
Drahtspanner, rotierend		
Spannfedern		
Weidetorgriffe		
Weidetor, verstellbar	1 m hoch, Breite: 5 - 6 m	
Elektrifizierungsset für Tore		
230 V oder 12 V Weidezaungerät	15 Joule Impulsenergie	
Zaun- und Erdkabel	Ø 2,5 mm	
Batterie	120 Ah	
Solarmodul	40 W	
Alarmanlage		
Sicherheitsbox		
Erdstäbe		
Katzenstreu		



- im Antragsverfahren sind alle für den betreffenden Anwendungszweck erwarteten, beantragten oder beabsichtigten Zuwendungen, Zahlungen oder sonstigen geldwerten Leistungen Dritter zu benennen (s. Pkt. 3). Die Zuwendung darf nicht zu einer Überfinanzierung des Vorhabens führen.
- Förderungen werden nur für erstmalige Nachrüstungen bzw. Neuanschaffungen zur Umsetzung eines wolfsabweisenden Grundschutzes gewährt.

## Nachbeantragung möglich bei:

- neue Flächen
- mehr Tieren
- Aufrüstung, z.B. höhere Zäune, stärkeres Gerät

- Ich bin / Wir sind bereit, die rechtmäßige Verwendung der Fördermittel jederzeit innerhalb der Zweckbindungsfrist durch die zuständigen Kontrollbehörden des Landes sowie den zuständigen Landesrechnungshof auch vor Ort überprüfen zu lassen. Den beauftragten Kontrolleuren und Prüfern erteile/n ich / wir auf Verlangen erforderliche Auskünfte sowie die Einsicht in Unterlagen; ebenso gestatte/n ich / wir Prüfungen und den Zutritt zu Grundstücken, baulichen Anlagen und Gebäuden, einschließlich der Wohn- und Geschäftsräume, sofern diese Gegenstände der Förderung waren oder sich geförderte Gegenstände entsprechend des Zuwendungsbescheides in diesen befinden.



Vor-Ort-Kontrollen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

